



MARKT. Während der Dauer des Adventmarktes wird der Bauernmarkt beim Ausweichquartier am Unteren Stadtplatz stattfinden. Seite 2

GESCHICHTE. Die Stadtarchäologie Hall lädt nach der Beendigung der Grabungsarbeiten in die Schneiderkapelle zur Besichtigung ein. Seite 5

UMWELT. Die Stadt Hall bekam für Engagement im Bereich nachhaltige Mobilität drei von fünf Tiroler Mobilitätssterne verliehen. Seite 7

Gemeinsam gegen die Gewalt

Von 25. November, dem „Int. Tag gegen Gewalt an Frauen“ bis zum 10. Dezember, dem „Int. Tag der Menschenrechte“ soll auch in der Stadt Hall auf dieses wichtige Thema aufmerksam gemacht werden.

SOZIALES. Dieser Aktionszeitraum wird weltweit genutzt, um das Ausmaß und die verschiedenen Ausprägungen von Gewalt gegen Frauen zu thematisieren und Bewusstsein dafür zu schaffen, dass Gewalt gegen Frauen und Mädchen als fundamentale Menschenrechtsverletzung nachhaltige Folgen für die Betroffenen selbst, aber auch für die gesamte Gesellschaft hat. Auch in Hall in Tirol sollen starke Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen gesetzt werden. Bereits Mitte Oktober wurde quasi als Auftakt dazu von MandatarInnen des Haller Gemeinderates im Kurpark eine Birke gepflanzt.

Informationsstand und eine Kundgebung vor dem Rathaus

Am Samstag, 25. November, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen wird es eine Informationsveranstaltung am Oberen Stadtplatz geben, bei denen Haller MandatarInnen vor Ort sein werden. Für 17 Uhr ist zudem eine Kundgebung vor dem Haller Rathaus geplant, bei der das Ge-



FOTO: ANDRÉ STOCKHAW ARICA

In Österreich ist jede dritte Frau von körperlicher und/oder sexueller Gewalt innerhalb oder außerhalb von intimen Beziehungen betroffen.

bäude in Orange eingefärbt wird. Orange ist die symbolisierende Farbe gegen Gewalt. Alle HallerInnen sind herzlich eingeladen, gemeinsam ein Zeichen gegen Gewalt zu setzen.

Schutz und Hilfe bieten zahlreiche Organisationen

Gewalt gegen Frauen und Mädchen tritt in unterschiedlichen Formen auf und kann Frauen aus allen Altersgruppen, sozialen Schichten und Kulturen treffen. Die Formen der Gewalt sind vielfältig und können auf verschiedenste Arten und in unterschiedlicher Intensität auftreten. Bei unmittelbarer Gefahr sollte unbedingt sofort die Polizei unter der Telefonnummer 133 kontaktiert werden! Gehörlose Frauen und Mädchen können



FOTO: STADTMARKETING HALL IN TIROL

Am 25. November wird das Rathaus in orangem Licht eingefärbt.

per SMS rund um die Uhr unter 0800/133 133 polizeiliche Hilfe rufen (Angabe von Ort und Not-situation). Österreichweit – rund um die Uhr – 365 Tage im Jahr – anonym, mehrsprachig und kostenlos erreichbar: Frauenhelpline gegen Gewalt unter der Telefonnummer 0800/222 555.

MEINUNG



GR Manuela Pfohl, BScN MSc
Obfrau Jugendausschuss

Kamingespräche

Die „1. Haller Kamingespräche - Gewalt geht uns alle an!“ am 30. November um 19 Uhr im Kulturlabor Stromboli sind eine neue Plattform, um brennende Themen mit ExpertInnen zu diskutieren und sich auszutauschen. Durch die Erfahrungen der Runde und den persönlichen Austausch können Fragen beantwortet und neue Überlegungen besprochen werden. Die 16 Tage gegen Gewalt an Frauen finden vom 25.11. bis 10.12.2023 weltweit statt. Gewalt begegnet uns in unterschiedlichster Weise. Sie betrifft Kinder, Frauen und Männer. Gewaltschutz und Gewaltprävention geht uns deshalb alle an – Gewalt passiert auch in Hall! Im Rahmen dieses Kamingesprächs erfahren wir von Tiroler ExpertInnen, wie sie mit dem Thema Gewalt in ihrer täglichen Arbeit konfrontiert sind. Wie man Gewalt entgegenwirkt bzw. Gewalt verhindert. Wie man Gewaltschutz bestmöglich umsetzen kann und welche Angebote und Unterstützungen es für betroffene Menschen gibt. ExpertInnen zu diesem Thema: Mag.a Gabi Plattner (Frauenhaus Tirol), Mag. Marcel Kerber (Männerberatung Mannsbilder Tirol), Mag.a (FH) Regina Fischer (JAM mobile Jugendarbeit), Mag. Alexander Eder (Park In), Al Pamela Prem (Polizeiinspektion Hall) und Al Oswin Lechthaler (Landeskriminalamt). Das 1. Haller Kamingespräch wird auf Initiative des Jugendausschusses und des Generationenausschusses von Bürgermeister Dr. Christian Margreiter und dem Gemeinderat der Stadt Hall unterstützt.

FOTO: PRAV

AUS DEN VEREINEN

Selbstverteidigungskurs

„Gewalt an Frauen“: Um diesem Thema vorzubeugen lädt der kath. Familienverband Zweigstelle Hall am Montag 27. November in der Zeit von 15 bis 17 Uhr im PfarrEgg Hall zu einem Selbstverteidigungskurs für Mädchen und junge Frauen zwischen 12 und 16 Jahren ein. Wer Interesse hat meldet sich bitte unter adelheid.eferl@a1.net bis spätestens 25. November an, da pro Gruppe nur zwanzig Personen möglich sind. Bitte sportliche Kleidung. Wir würden uns freuen wenn viele Interesse daran hätten.

WOCHENENDDIENSTE

Apotheken-Nacht und Wochenenddienst:

Donnerstag, 23. November: Apotheke St. Georg, Dörfer Straße, Rum
Freitag, 24. November: Haller Lend Apotheke, Brockenweg
Samstag, 25. November: Kur- und Stadt-apotheke Hall, Schumacherweg 2
Sonntag, 26. November: Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils
Montag, 27. November: Marienapotheke, Dörferstraße, Absam
Dienstag, 28. November: St. Magdalena Apotheke, Unterer Stadtplatz
Mittwoch, 29. November: Haller Lend Apotheke, Brockenweg
Donnerstag, 30. November: Apotheke Rumer Spitz, Gewerbegebiet Neurum, Serlesstraße
Freitag, 1. Dezember: Kur- & Stadt-apotheke Hall, Schumacherweg 2.

Ärztlicher Wochenenddienst:

Notärztlicher Dienst 9 bis 10 Uhr
Samstag, 25. November:
 Dr. Josef Gasser, Wallpachgasse 2, Hall, Tel. 05223/44423;
Sonntag, 26. November:
 Dr. Susanne Zitterl-Mair, Schulgasse 1/1, Thaur, Tel. 05223/492259;

Zahnärztlicher Notdienst:

Notärztlicher Dienst 9 bis 11 Uhr
Sa, 25./So, 26. November:
 Dr. Michael Oberhofer, Bleichenweg 14a, Innsbruck, Tel. 0512/890235;
 Dr. Christine Margitta Weimershaus, Gries 26, Götzens, Tel. 05234/33264;

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:

Erreichbar über die Notrufannahme Tel. 0676/88508-82444 bzw. www.tierarzt-notdienst.tirol

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrkirche St. Nikolaus:

Freitag, 24. November:
 19 Uhr Abendmesse

Sonntag, 26. November – Christkönigsfest:

9.30 Uhr Festgottesdienst,
 Barbarafeier der Salinenmusik
 19 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 29. November:

8.30 Uhr Rosenkranz
 9 Uhr Messe

St. Franziskus/Schöneegg:

Eucharistiefeier an Werktagen:
 Dienstag und Donnerstag um 19 Uhr in der Kapelle; Eucharistiefeier am Vorabend: Samstag um 19 Uhr, Pfarrgottesdienst: Sonntag um 9.30 Uhr
Freitag, 24. November:
 19 Uhr Taizé Gebet in der Kapelle

Franziskanerkirche:

Hl. Messen: Montag bis Freitag 8 Uhr; Samstag 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr

Kirche Heiligkreuz:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8.30 Uhr

Heiliggeistkirche

Hl. Messen: Wochentage 6:30 Uhr und an Sonn- & Feiertagen 7 Uhr sowie um 9 Uhr der Gottesdienst der kroatischen Gemeinde

Herz-Jesu-Basilika

Hl. Messen: Montag bis Freitag um 7 Uhr und Samstag und Sonntag um 8 Uhr sowie jeden 3. Donnerstag im November die Heilige Stunde um 20 Uhr

Klosterkirche Thurnfeld:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8 Uhr

Evangelische Gottesdienste in der Johanneskirche:

Sonntag, 26. November: 10 Uhr, Birgit Egger, musikalische Andacht

AUS DEM STANDESAMT

Gestorben sind:

Peter Gufler, 59 Jahre
 Johanna Gabl, 87 Jahre

SCHLÜSSELNOTDIENST

Aufsperr-Notdienst: 0664/1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH

Haller Bauernmarkt im Advent am Unteren Stadtplatz

Bis 23. Dezember jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr.



Auch in der Vorweihnachtszeit bringen die Bäuerinnen und Bauern ihre regionalen Produkte nach Hall.

WIRTSCHAFT. Der Haller Bauernmarkt ist das gesamte Jahr der Treffpunkt für den regionalen Einkauf in der Haller Altstadt. Auch im Winter sind die Bauern aus der Region jeden Samstag mit ihren Spezialitäten und Frischeprodukten vor Ort. Während der Zeit des Haller Adventmarktes, zwischen 24. November und

23. Dezember, findet der Markt am Unteren Stadtplatz, am Fuße des Langen Grabens, statt. Zwischen Weihnachten und Dreikönig gibt es eine wohlverdiente Weihnachtspause, bevor der Haller Bauernmarkt am Samstag, 13. Jänner 2024 an seinem gewohnten Ort am Oberen Stadtplatz wieder losgeht.

AUS DEN VEREINEN

Adventkränze zu erwerben

Die Vinzenzgemeinschaft Hall St. Nikolaus verkauft selbst dekorierte Adventkränze und lädt zu einem vor adventlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ein. Wann: Samstag 25. November von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr im PfarrEgg.

Adventkranzbinden im PfarrEgg am 1. Dezember

Der Kath. Familienverband Zweigstelle Hall – St. Nikolaus möchte herzlichst zum Adventkranzbinden einladen. Wer sein Kranz-, Tisch- oder Türgesteck selber gestalten möchte, kann beim Adventkranzbinden, am Freitag, 1. Dezember von 15 bis 18 Uhr im PfarrEgg seiner Kreativität freien Lauf lassen. Grünzeug wird gegen eine kleine Spende zur Verfügung gestellt. Schere, Kerzen und Dekoschmuck bitte selbst mitbringen. Danach gibt es noch eine kleine Jause.

Adventkranzbinden in Schöneegg am 2. Dezember

Das Team des Familienverbandes Schöneegg lädt am Samstag, 2. Dezember von 14 Uhr bis 17 Uhr zum

Adventkranzbinden ins Pfarrzentrum St. Franziskus – Schöneegg/Hall. Bitte mitbringen: Gartenschere, Dekormaterial für den Adventskranz... Strohringe und Kerzen stellen wir gerne gegen einen Unkostenbeitrag zur Verfügung; Grünzeug für die Kränze und Bindedraht stehen ausreichend bereit. Es wird eine kleine Jause, Kaffee und Kuchen sowie Getränke geben.

Anmeldung Nikolausbesuche

Die Anmeldung für einen Nikolausbesuch ist bis spätestens Donnerstag, 30. November im jeweiligen Pfarrbüro möglich. Bitte dabei Name, Wohnadresse, Telefonnummer und Anzahl der Kinder angeben. Pfarrgebiet St. Nikolaus: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und Mittwoch von 16 bis 18 Uhr, Tel. 05223/57914, sekretariat@pfarre-hall.at. Pfarrgebiet St. Franziskus (Schöneegg): Dienstag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 17 bis 19 Uhr, Tel. 05223/41866, franziskuspfarre.hall@cnh.at. Der Nikolaus kommt am Dienstag, 5. Dezember ab 16 Uhr zu den Familien, die genaue Einteilung wird vorab mitgeteilt.



Spende Blut.

Freitag, 16.12.2022

Hall in Tirol, Kurhaus 16 bis 20 Uhr

Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190

AMTLICHE MITTEILUNGEN

KUNDMACHUNG

Gemäß §60 Abs. 1 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 werden die Beschlüsse des Gemeinderates der Stadtgemeinde Hall vom 7.11.2023 öffentlich kundgemacht: Die Entgelte für Grundleistungen für die Wohn- und Pflegeheime der Stadt Hall ab 1.1.2024 werden vorbehaltlich Genehmigung durch die Tiroler Landesregierung wie folgt beschlossen.

Grundleistung	Ust.	Einheit	Tarif 2024 – Netto	Tarif 2023 – Brutto
Grundtarif	0%	Tag	74,50 €	74,50 €
Pflege tariff Stufe 1	0%	Tag	97,80 €	97,80 €
Pflege tariff Stufe 2	0%	Tag	116,40 €	116,40 €
Pflege tariff Stufe 3	10%	Tag	145,30 €	159,83 €
Pflege tariff Stufe 4	10%	Tag	174,20 €	191,62 €
Pflege tariff Stufe 5	10%	Tag	195,60 €	215,16 €
Pflege tariff Stufe 6	10%	Tag	214,20 €	235,62 €
Pflege tariff Stufe 7	10%	Tag	223,50 €	245,85 €

Alle Tarife auf Basis von maximal 30 Verrechnungstagen pro Monat.
Ab dem 3. Tag der krankheitsbedingten Abwesenheit, wird ein um 10 % reduzierter Tagsatz verrechnet.

Kurzzeitpflege	Ust.	Einheit	Tarif 2024 – Netto	Tarif 2023 – Brutto
Kurzzeitpflege Stufe 3	10%	Tag	159,80 €	175,78 €
Kurzzeitpflege Stufe 4	10%	Tag	191,60 €	210,76 €
Kurzzeitpflege Stufe 5	10%	Tag	215,10 €	236,61 €
Kurzzeitpflege Stufe 6	10%	Tag	235,60 €	259,16 €
Kurzzeitpflege Stufe 7	10%	Tag	245,90 €	270,49 €

Mieten	Ust.	Einheit	Tarif 2024 – Netto	Tarif 2023 – Brutto
Seniorenwohnen im Stiftsgarten	10%	m²/Monat	16,82 €	18,50 €
Mitarbeiterzimmer	10%	Monat	180,11 €	198,12 €

ENTGELTE ZUSATZLEISTUNGEN

Kautionen	Ust.	Einheit	Tarif 2024 – Netto	Tarif 2023 – Brutto
Kaution Seniorenwohnen	0%	Pauschal pro Person	750,00 €	750,00 €

Sonstige Leistungen	Ust.	Einheit	Tarif 2024 – Netto	Tarif 2023 – Brutto
Telefonentgelt	20%	Einheit (Taktung)	0,15 €	0,18 €
Lagergebühr Verlassenschaften	10%	Tag	11,64 €	12,80 €
Versorgungsleistung durch Pflegepersonal	10%	pro angefangene 15 Minuten	8,99 €	9,89 €
Dienstleistungen der Verwaltung	10%	pro Angefangene 15 Minuten	8,99 €	9,89 €
Hausmeistereinsatz	10%	pro angefangene 15 Minuten	8,99 €	9,89 €
Kühlschrank	20%	Monat	9,11 €	10,93 €

Wäscheversorgung	Ust.	Einheit	Tarif 2024 – Netto	Tarif 2023 – Brutto
Wäschepauschale (Leibwäsche, Hand- und Badetücher, Bettwäsche)	10%	Monat	46,97 €	51,67 €
Waschgang (Leibwäsche, Hand- und Badetücher, Bettwäsche)	10%	Waschgang	9,39 €	10,33 €

Speisenversorgung	Ust.	Einheit	Tarif 2024 – Netto	Tarif 2023 – Brutto
Frühstück	10%	pro Mahlzeit	3,32 €	3,65 €
Mittagessen inkl. Getränke	10%	pro Mahlzeit	8,05 €	8,86 €
Abendessen inkl. Getränke	10%	pro Mahlzeit	4,95 €	5,45 €
Zustellung in die Wohnung pro Mahlzeit	10%	pro Mahlzeit	1,56 €	1,72 €
Mitarbeiteressen	10%	pro Mahlzeit	3,61 €	3,97 €
Essen auf Räder von 01.01.2024 bis 28.02.2024	10%	pro Mahlzeit	7,07 €	7,78 €
Essen auf Räder ab 01.03.2024	10%	pro Mahlzeit	7,59 €	8,35 €

Investitionskosten	Ust.	Einheit	Tarif 2024 – Netto	Tarif 2023 – Brutto
Investitionskostenbeitrag Wohnheim	0%	Monat	542,28 €	542,28 €
Investitionskostenbeitrag Pflegeheim	10%	Monat	542,28 €	596,51 €

Parkplatz	Ust.	Einheit	Tarif 2024 – Netto	Tarif 2023 – Brutto
Parken Bewohner Tiefgarage	20%	Monat	37,87 €	45,44 €
Parken Externe Freifläche	20%	Monat	26,35 €	31,62 €
Parken Externe Tiefgarage	20%	Monat	35,02 €	42,02 €
Parken Mitarbeiter Freifläche	20%	Monat	17,58 €	21,10 €
Parken Mitarbeiter Tiefgarage 100% BV	20%	Monat	28,83 €	34,60 €
Parken Mitarbeiter Tiefgarage 75% bis 99% BV	20%	Monat	23,13 €	27,76 €
Parken Mitarbeiter Tiefgarage unter 75% BV	20%	Monat	17,57 €	21,08 €

Materialpreise	Ust.	Einheit	Tarif 2024 – Netto	Tarif 2023 – Brutto
Kosmetikartikel, Lebensmittel, Verbrauchsmaterial Haustechnik, u.vglb.				30% Aufschlag auf Einkaufspreis

Der Bürgermeister: Dr. Christian Margreiter eh.

BEZAHLTE ANZEIGE

INFORMATION DER ÖBB

Erhaltungsstopparbeiten

Die Arbeiten finden in der Nacht von Samstag, 25. November, auf Sonntag, 26. November zwischen 20 und 5 Uhr im Bahnhof Hall statt. Leider können Lärm und Staub nicht gänzlich vermieden werden.



LAMPE REISEN

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

TÜRKISBLAUE LAGUNEN AUF MAURITIUS

Hotel Maritim Crystals Beach ****

Flug ab/bis München z. B. 10. bis 24. Jan. 2024
im Doppelzimmer mit All Inclusive
14 Nächte pro Person

ab
2.484,-
Euro

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Parkabgabeverordnung 2024

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hall in Tirol hat in seiner Sitzung am 7. November 2023 aufgrund des § 17 Abs. 3 Z 5 des Finanzausgleichsgesetzes 2017, BGBl. I Nr. 116/2016, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2023, folgende Verordnung erlassen:

§ 1 Abgabegenstand

(1) Die Stadtgemeinde Hall in Tirol hebt für das Abstellen von mehrspurigen Kraftfahrzeugen in den gemäß Beschlüssen des Gemeinderates vom 13.12.2016 nach § 25 Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960) verordneten Kurzparkzonen

- Nr.: StVO 2016/224 („Altstadt“) i.d.F der Verordnung vom 28.3.2023 Nr.: StVO 2023/029 („Auflassung von Stellplätzen im Bereich des Oberen Stadtplatzes“),
- Nr.: StVO 2016/225 (Parkplatz „Stiftsgarten“) und
- Nr.: StVO 2016/226 (Parkplatz „Saline“),

sowie in der gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 26.3.2019, Nr.: StVO 2019/029, i.d.F der Verordnung vom 07.11.2023, nach § 25 StVO 1960 verordneten „Kurzparkzone südlich des Objektes Raiffeisenplatz 1“, während der dort jeweils geltenden Abstelldauer eine Abgabe (kurz Parkabgabe genannt) ein.

(2) Die abgabepflichtige Abstelldauer für o.a. Kurzparkzonen wird wie folgt festgesetzt:

Von Montag bis Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie an Samstagen von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr; jeweils ausgenommen gesetzliche Feiertage.

Der 24.12. und der 31.12. eines jeden Jahres werden jeweils einem Samstag gleichgestellt.

§ 2 Abgabenschuldner

- (1) Zur Entrichtung der Abgabe nach § 4 Abs. 1 und § 5 ist der Lenker des Fahrzeuges verpflichtet.
- (2) Zur Entrichtung der Abgabe nach § 4 Abs. 2 ist der Inhaber einer Bewilligung nach § 45 Abs. 4a StVO 1960 verpflichtet.

§ 3 Ausnahmen

Nicht abgabepflichtig ist das Abstellen folgender Fahrzeuge in den in § 1 Abs. 1 bezeichneten Kurzparkzonen:

- a) Einsatzfahrzeuge und Fahrzeug im öffentlichen Dienst gemäß §§ 26 und 26a StVO 1960;

b) Fahrzeuge des Straßendienstes und der Müllabfuhr gemäß § 27 StVO 1960;

c) Fahrzeuge, die von Ärzten bei einer Fahrt zur Leistung ärztlicher Hilfe gelenkt werden, sofern sie beim Abstellen mit einer Tafel gemäß § 24 Abs. 5 StVO 1960 gekennzeichnet sind;

d) Fahrzeuge, die von Personen im diplomierten ambulanten Pflegedienst bei einer Fahrt zur Durchführung solcher Pflege gelenkt werden, sofern sie beim Abstellen mit einer Tafel gemäß § 24 Abs. 5a StVO 1960 gekennzeichnet sind;

e) Fahrzeuge, die von Inhabern eines Parkausweises für Behinderte gemäß § 29b StVO 1960 abgestellt oder in denen solche Personen befördert werden, sofern die Fahrzeuge beim Abstellen mit diesem Ausweis gekennzeichnet sind;

f) Fahrzeuge, die für den Bund, eine andere Gebietskörperschaft oder einen Gemeindeverband zugelassen sind, ausgenommen Personenkraftwagen;

g) Fahrzeuge, die lediglich zum Zwecke des Aus- und Einsteigens von Personen oder für die Dauer der Durchführung einer Ladetätigkeit halten.

§ 4 Höhe der Parkabgabe mit Ausnahme von „Handyparken“

- (1) Die Parkabgabe beträgt für jede angefangene halbe Stunde € 1,00.
- (2) Die Parkabgabe für Inhaber einer Bewilligung nach § 45 Abs. 4a StVO 1960 beträgt € 30,00 pro Monat.

§ 5 Höhe der Parkabgabe bei Verwendung von „Handyparken“

Wird die Parkabgabe durch Verwendung von elektronischen Kurzparknachweisen (insbesondere „Handyparken“) gemäß § 9 Kurzparkzonen-Überwachungsverordnung entrichtet, so beträgt ihre Höhe für die erste angefangene halbe Stunde € 1,00. Ab der zweiten angefangenen halben Stunde beträgt die Parkabgabe sodann für jedes angefangene Intervall von 3 Minuten € 0,10.

§ 6 Abgabensanspruch, Fälligkeit und Art der Abgabentrichtung

(1) Der Abgabensanspruch entsteht bei Abgabeschuldern nach § 2 Abs. 1 mit dem Abstellen des Kraftfahrzeuges.

(2) Der Abgabensanspruch entsteht bei Abgabenschuldern nach § 2 Abs. 2 mit dem Eintritt der Rechtskraft des Bewilligungsbescheides nach § 45 Abs. 4a StVO 1960.

(3) Die Parkabgabe nach § 4 Abs. 1 wird mit Beginn des Abstellens fällig und ist

a) durch Einwurf eines der beabsichtigten Abstelldauer entsprechenden Geldbetrages in den Parkscheinautomaten und sichtbarer Hinterlegung des Parkscheins hinter der Windschutzscheibe auf dem Armaturenbrett oder

b) durch elektronischen Zahlungsverkehr nach Maßgabe der technischen Ausstattung des Automaten und sichtbarer Hinterlegung des Parkscheins hinter der Windschutzscheibe auf dem Armaturenbrett zu entrichten.

(4) Die Parkabgabe nach § 5 wird mit Beginn des Abstellens fällig und ist durch Buchung eines elektronischen Kurzparknachweises („Handyparken“) zu entrichten.

(5) Die Parkabgabe nach § 4 Abs. 2 wird mit dem rechtskräftigen Bewilligungsbescheid nach § 45 Abs. 4a StVO 1960 fällig und ist für die Dauer der Bewilligung monatlich jeweils bis zum 10. des Monats an die Stadtgemeinde zu entrichten.

§ 7 Schlussbestimmungen und Verweisungen

(1) Im Übrigen gelten für die Einhebung der Parkabgabe die Bestimmungen der Bundesabgabenordnung - BAO in Verbindung mit dem Tiroler Abgabengesetz.

(2) Verweise auf Gesetze bzw. Verordnungen beziehen sich auf die im Folgenden jeweils angeführte Fassung:

- a) Bundesabgabenordnung - BAO, BGBl. Nr. 194/1961 i.d.F. BGBl. I Nr. 110/2023;
- b) Kraftfahrzeuggesetz 1967 - KFG 1967, BGBl. Nr. 267/1967 i.d.F. BGBl. I Nr. 90/2023;
- c) Kurzparkzonen-Überwachungsverordnung, BGBl. Nr. 857/1994

i.d.F. BGBl. II Nr. 145/2008;

d) Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl. Nr. 159/1960 i.d.F. BGBl. I Nr. 90/2023;

e) Tiroler Abgabengesetz - TAbgG, LGBl. Nr. 97/2009 i.d.F. LGBl. Nr. 33/2023.

§ 8 Inkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt mit 01.01.2024 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Parkabgabeverordnung des Haller Gemeinderates vom 12.12.2017 außer Kraft.

Hall in Tirol am 8.11.2023

Für den Gemeinderat
Der Bürgermeister:
Dr. Christian Margreiter eh.

VERORDNUNG

Verordnung vom 7. November 2023, mit der die Verordnung vom 26.3.2019, Nr.: StVO 2019/029, über die Errichtung einer gebührenpflichtigen Kurzparkzone südlich des Objektes Raiffeisenplatz 1 sowie die Einhebung einer Parkabgabe geändert wird

Die Verordnung vom 26.3.2019, Nr.: StVO 2019/029, über die Errichtung einer gebührenpflichtigen Kurzparkzone südlich des Objektes Raiffeisenplatz 1 sowie die Einhebung einer Parkabgabe wird wie folgt geändert:

§ 1

In der Bezeichnung der Verordnung wird die Wortfolge „sowie die Einhebung einer Parkabgabe“ aufgehoben.

§ 2

Artikel 2 der Verordnung wird aufgehoben.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit 01.01.2024 in Kraft.

Hall in Tirol am 08.11.2023
Für den Gemeinderat
Der Bürgermeister:
Dr. Christian Margreiter eh.

Letzte und einzige Gelegenheit nützen

Mit dem Ende der Ausgrabungen in der Schneiderkapelle lädt die Stadtarchäologie Hall in Tirol wieder zu einem „erHALLten. erforschen – erhalten – erzählen“ am 25. November auf die Grabungs-Baustelle. Halbstündige Führungen – Achtung: Platzkarten, begrenzte Teilnehmerzahl.



FOTOS: GREGOR JANWEN

Die nun vollständig freigelegten Räumlichkeiten des frühen 14. Jahrhunderts.

GESCHICHTE. Die ehemalige Schneiderkapelle südlich der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus war zuletzt vor zwei Jahren im Rahmen eines „erHALLten“ öffentlich zugänglich. BesucherInnen blickten fasziniert auf wiederentdeckte gotische Fresken und die laufenden Aus-

grabungen. Nach einer längeren Unterbrechung konnten die Arbeiten nun fortgesetzt werden. Vor uns steht ein weitgehend in seinem ursprünglichen Zustand überliefertes Gebäude des frühen 14. Jahrhunderts. Etwa 90 Jahre nach seiner Errichtung wurde in

das oberste Geschöß eine Kapelle zu Unserer Lieben Frau eingebaut, die als „Schneiderkirchlein“ bekannt ist. Wenig später füllte man die unteren Geschöße auf und gestaltete die Kapelle mit großem Aufwand neu. Seitdem hat diese Räume niemand mehr betreten – bis heute.

Mit der Renovierung dieser Fresken und Räumlichkeiten erhält Hall zweifellos ein neues Juwel, das viele BesucherInnen anziehen wird. Die Grabungsergebnisse dürften auch für die Stadtgeschichte von einiger Bedeutung sein. Darüber hinaus hat die aktuelle Forschung den Umbau des seit 1832 profanierten Gebäudes zum Kulturzentrum der Pfarre wesentlich geprägt. Daher wird auch umfassend über das Bauvorhaben informiert. Am 25. November berichten von 9 bis 13 Uhr halbstündlich der Archäologe Alexander Zanesco und der Architekt Matthias Berger über Grabungs-



Grabungsarbeiten tief unter der Erde.

ergebnisse und Planungen für den Umbau zum Kulturzentrum der Pfarre St. Nikolaus. Platzkarten zu den einzelnen Führungen können ab 8:30 Uhr an der Grabungsstelle abgeholt werden – Voranmeldung möglich. Die Teilnehmerzahl je Führung ist begrenzt.

Infos und Voranmeldung unter:
www.stadtarchaeologie-hall.at



FOTOS: GREGOR JANWEN

Matthias Berger, Kalligrafie-Künstlerin Eva Maria Kunzenmann, Bürgermeister Dr. Christian Margreiter und Dr. Ludwig Spötl (v.l.).

Neujahrseentschuldigungskarte

Aktion der Marianischen Männerkongregation und Partisanergarde kommt regionalen Vinzenzgemeinschaften und „franz hilf“ zu Gute.

SOZIALES. Vergangene Woche wurde das Geheimnis des Motives der Neujahrseentschuldigungskarte 2024 im Barocken Stadtsaal vor zahlreichen Gästen gelüftet: Otto Grünmandls hundertster Geburtstag und sein Leben wurde geehrt. Kalligrafie-Künstlerin Eva Maria Kunzenmann hat das Thema mit unterschiedlichen Kalligrafie-Techniken in Form von

Sprüchen, Grafiken und Verzierungen umgesetzt. Die Neujahrseentschuldigungskarte wird wieder um 100,- Euro in einer Auflage von 200 Stück abgegeben und ist erhältlich in allen Apotheken der Region Hall, Absam, Mils und Thaur; Zweigstelle Hall der Hypo-Bank; Fa. Scartezini und Praxis Dr. Ludwig Spötl in Hall oder unter bestellung@neujahr.tirol

BEZAHLTE ANZEIGE

FORUM MUSEUM

FESTIVAL ZUM AUFBRUCH












TIROLER-LANDESMUSEEN.AT

23.11.23
– 31.1.24

FERDINANDEUM

Illustrationen: Anja Carls



Mitwirkende beim Praxistag Demenz an der UMIT Tirol in Hall.

Den Alltag gemeinsam meistern

Rund 250 TeilnehmerInnen und Mitwirkende aus ganz Tirol fanden sich in der UMIT Tirol in Hall ein, um sich über das Thema Demenz zu informieren und auszutauschen.

GESUNDHEIT. Dreizehn Workshops bildeten das auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Teilnehmenden abgestimmte Rahmenprogramm. Sie erhielten ganz praktische Tipps sowie Informationen zur Bewältigung des Alltags und der Förderung ihrer Selbständigkeit und Autonomie. Aber auch das Zulassen der eigenen Gefühle und das Eingehen auf die individuellen Bedürfnisse von Betroffenen und Angehörigen standen im Mittelpunkt. Als Auftakt der Veranstaltung hat Dr. Michaela Defrancesco die therapeutischen Möglichkeiten bei Demenz praxisnah veranschaulicht. Einen ganz besonderen Programmpunkt stellte der Vortrag von Robert Leichs dar. Er berichtete über seinen per-

sönlichen Weg mit Demenz, ganz nach dem Motto: „Ich lebe mein Leben mit Demenz, mal weniger gut, mal besser, wie alle anderen Menschen auch“.

INFORMATION

Betreuen, Versorgen, Pflegen – Angebote in und rund um Hall

Die Betreuungs-, Versorgungs- und Pflegeeinrichtungen von Hall und Umgebung stellen sich der Bevölkerung vor. 23. November 2023, 17 bis 19 Uhr, Aula der Privatuniversität UMIT TIROL
Anmeldung werden erbeten unter: www.umat-tirol.at/pflegeimdiskurs

Radierungen und Holzschnitte

Die Altstadt Galerie Hall präsentiert ab der Vernissage am Freitag, 24. November um 19 Uhr die Werke von Herbert Friedl (1942 - 2018).



Weitere Informationen unter: www.altstadtgaleriehall.com

KUNST. Als Maler, Grafiker, Raum- und Objektgestalter zählt Herbert Friedl zu den bedeutendsten Künstlern Oberösterreichs. Seine Radier- und Holzschnittkunst ist in der österreichischen Kunstgeschichte ein Klasse für sich! Ausgezeichnet mit zahlreichen nationalen und internationalen Preisen finden sich seine Werke im Besitz bedeutender öffentlicher und privater Sammlungen: Albertina/Wien, Rupertinum/Salzburg, Neue Galerie der Stadt Linz, usw. Die Ausstellung „Herbert Friedl - Radierungen, Holzschnitte“ ist bis 13. Jänner in der Altstadt Galerie Hall in der Schlossergasse 6 zu sehen.

Theater „Alle Jahre wieder“ mit einer Zusatzvorstellung

Zwei Rentiere singen Weihnachtslieder: Gastspiel vom Theater Mär im Kulturlabor Stromboli am Samstag, 9. Dezember um 16:30 Uhr.

KULTUR. Die beiden Rentiere Uwe und Peter haben sich in Mützen und Schale geworfen, denn der Winter und damit auch Weihnachten stehen vor der Tür. Und jetzt warten sie. Natürlich auf den Weihnachtsmann. Und damit ihnen nicht langweilig wird, singen sie Lieder, lauschen dem Winter und erforschen den Klang der fünften Jahreszeit. Dabei haben die beiden als Rentiere ihre ganz eigene Sicht auf Weihnachten.

Unterhaltsame Melodien und weihnachtliche Klänge

Mit Ukulele, Cello und Geschichten im Gepäck erkunden die beiden Rentiere die Geräusche, Klänge und Melodien rund um Zimtstern, Schnee und Tannengrün.

Stück: Frauke Rubarth und Ensemble; Regie: Frauke Rubarth; Musik & Spiel: Peter Wachter,



Der Winter und damit Weihnachten steht auch im Stromboli vor der Tür.

Hannes Langanky; Dauer: ca. 45 Minuten; Eine Kooperation mit dem Theater Triebwerk.

Weitere Informationen und Termine unter: www.stromboli.at



Die französische Küste begeistert mit viel Natur und wunderschönen Städten.

Von Nizza bis Menton

Die Stubengesellschaft lädt am 27. November zum zweiten Teil der Digivisionsschau „An der Cote d'Azur“ von Ing. Alfred Schestak ein.

VORTRAG. Die Reise startet in Nizza mit Besuchen in Saint - Jean - Cap - Ferrat die Villa Ephrussi de Rothschild und im danebenliegenden Beaulieu-sur-Mer die Villa Kerylos, bevor es in das 700 Meter hoch gelegene mittelalterliche Eze geht. Selbstverständlich steht auch der winzige, unabhängige Stadtstaat, das Fürstentum Monaco mit seinem berühmten Aquarium am Programm. Dann führt die Reise

knapp an die Grenze zu Italien nach Menton, einer Stadt, die im Feber mit der Fete du Citron Jahr für Jahr etwa 240.000 Besucher anzieht. Zum Abschluss geht es dann in das abgelegene Örtchen La Brigue mit seiner einzigartigen Kapelle Notre - Dame - des - Fontaines, die auch als Sixtinische Kapelle der Seelphen bezeichnet wird. Montag, 27. November um 19.30 Uhr im Barocken Stadtsaal.

Gemeinden greifen nach den Sternen

Die Stadt Hall in Tirol wurde als eine von 68 Tiroler Gemeinden für nachhaltige Mobilität ausgezeichnet.

UMWELT. Sichere Radverbindungen, eine vorausschauende Raum- und Siedlungsentwicklung oder gut ausgestattete Haltestellen – Gemeinden spielen eine wichtige Rolle in der Förderung und Mitgestaltung der Mobilitätswende. Doch wie und wo damit anfangen? Im Rahmen des Landesprogramms „Tiroler Mobilitätssterne“ können Gemeinden einen Mobilitätscheck durchführen lassen und sich so anhand einer standardisierten Erhebung einen Überblick über ihr Mobilitätsprofil verschaffen. Daraus lassen sich die spezifischen Stärken, aber auch Potenziale für die Gemeinde ableiten. Auf der einen Seite können so Impulse in die mobilitätspolitische Arbeit mitaufgenommen werden, auf der anderen Seite werden – angelehnt an die Sterne-Auszeichnung in der Gastronomie – Gemeinden für ihr Engagement gewürdigt.

Hall in Tirol (***) konnte beim ersten Antreten mit der Fußgängerzone im Zentrum sowie umfangreichen ÖPNV-Analysen auf Planungsverbandsebene punkten. Im östlichen Teil des Bezirks wurden zudem Thaur (**) und Wattens (***) ausgezeichnet. In Thaur konnte mittels einer neuen Buslinie der Ortsteil Kapons an den öffentlichen Verkehr angeschlossen werden, während in Wattens mit dem Regioflink ein neues VVT-Angebot im Bedarfsverkehr zum ersten Mal zum Einsatz kam. Für Tempo 30 vor Schulbereichen und



Landesrat René Zumtobel übergab im Rahmen eines Festaktes die Auszeichnung an Stadträtin Barbara Schramm-Skoficz.

abschnittsweise auf der Landesstraße im Zentrum wurde auch Absam ausgezeichnet (**).

Aktive Gemeinden gefordert

Dass dieses Engagement wichtig ist, weiß auch Landesrat René Zumtobel: „Der Verkehr ist eine der größten Herausforderungen, was den Klimaschutz betrifft. Die Möglichkeiten der Gemeinden, hier aktiv zu werden, sind vielfältig: von der Umstellung des eigenen Fuhrparks auf E-Mobilität bis hin zur Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs. Denn wenn die richtigen Rahmenbedingungen in der Gemeinde geschaffen werden, entscheidet sich die Bevölkerung auch dafür, Alltagswege

umweltfreundlich zurückzulegen. Dies vermindert nicht nur den CO₂ – Ausstoß, sondern schafft auch Lebensqualität und Begegnungen im Ort.“

Unabhängige Jury entschied

Die Tiroler Mobilitätssterne werden seit 2009 alle zwei Jahre von einer unabhängigen Jury vergeben. Die Jury entscheidet auf Grundlage eines ausführlichen Kriterienkatalogs und kann Gemeinden mit bis zu fünf Mobilitätssternen würdigen. Hall in Tirol erhielt drei Mobilitätssterne „überreicht“. Neun Tiroler Gemeinden dürfen sich über vier Mobilitätssterne freuen. Die Höchstnote von fünf wurde bisher nicht erreicht.



Einblicke in die Psychiatriegeschichte.

Bernhard Kathan in der Galerie Moto

Johann Tschalleners „Krankentbettstatt Nro. II“ wird noch bis 9. Dezember gezeigt.

KUNST. Bernhard Kathan erzählt mittels Textgraphik und Klanginstallation einen Teil der Psychiatriegeschichte, personifiziert durch die Figur des ehemaligen Arztes und Direktors der „k.k. Provinzial-Irren-Heilanstalt zu Hall in Tirol“ von 1834-1853, außerdem u.a. Mitglied des Ferdinandeum, Johann Tschallener. Dieser ist vor allem als Konstrukteur einer mechanischen, jeglichen zwischenmenschlichen Kontakt auf ein Minimum reduzierenden „Krankentbettstatt Nro. II“, sowie Einrichtung der „Tobabteilung“ in 1845, in Erinnerung. Galerie Moto, Eugenstraße 11, Hall in Tirol.

Mehr Infos und Öffnungszeiten unter: www.galeriemoto.at

AUS DEN VEREINEN

Seniorenclub Hall-Mils

Kegeln am 1., 15. und 29.12. von 16 bis 18 Uhr; Schwimmen jeden Freitag von 14 bis 17 Uhr im Gymnasium. Am 13. Dezember beginnt unsere Adventfeier um 17 Uhr im Gasthof Speckbacher in Gnaderwald – Abfahrt in Hall um 16 Uhr von der Geisterburg. Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich: Hedy Huter, Martha Thurner, Brigitte Jenewein, Maria Henökl, Martha Zanol, Eva Maria Salchner, Elisabeth Vötter, Anneliese Leichter, Elisabeth Gostner, Karl Gwehenberger, Silvia Mayer, Alfred Huber, Robert Spötl, Beate Eppensteiner, Carmen Huber, Traudl Lener und Dr. Eva Maria Posch.

lawinen update 23/24

Aus Lawinenunfällen lernen. Der aktuelle Stand der praktischen Lawinenkunde und Rettungstechnik wird anhand von Lawinenunfällen aus dem letzten Winter dargestellt. Ein Abend für alle, die im Winter am Berg unterwegs sind.

Mehr Informationen unter www.alpenverein.at

BEZAHLTE ANZEIGE

Hall 30.11.
Kurhaus
19.00 Uhr
Michael Larcher

Foto: Adobe Stock/NikonSteff



TOYOTA
YARIS CROSS HYBRID
BEREIT FÜR ALLES, WAS DEIN TAG BRINGT.

TOYOTA EASY LEASING

AB € 139,-*
MTL

FIXER SOLLZINSSATZ

IHV. 1,99 %

* KOSTENLOSES SERVICE FÜR 36 MONATE

TOYOTA BACHER HALL & UDERNIS
T 05223 - 5811 | hall@bacher.cc

Folgen Sie uns!
www.toyota-bacher.at

TOYOTA
BACHER

BEZAHLTE ANZEIGE

KLEINANZEIGEN

■ HILFE! Mama mit zwei Kindern sucht baldestmöglich eine leistbare Wohnung in Hall.

Ich habe einen guten Job, ein fixes Einkommen, bin genau und verlässlich. Könnte eventuell auch bei diversen Arbeiten helfen (z. B. Besorgungen, Garten). Wir freuen uns auf Ihren ernstgemeinten Anruf: Tel. 0664/2227709

■ Vermiete eine absperzbare Garagenbox in der Thurnfeldgasse 13 a / Hall. Zufahrt ist ebenerdig von der Straße. Miete: 100,- Euro inkl. Tel. 0664/2866396

■ Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren? Als renommierter Bauträger suchen

wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH**, Tel. 0676/881811600

■ Der „Kunterbunte Laden – Kinder Second Hand“ in Hall sucht dringend: Schi bis 1,10 m, auch Anfänger-Schi, Schischuhe/-Stöcke, 2 teilige Schianzüge/-Overalls, **Schi-Unterwäsche**, Winterhandschuhe, Holz-Rodel, Rutschblatt, Tiptoi-Bücher/-Stifte, Tonie-Figuren, Schleich-Figuren, LEGO & LEGO-Duplo (Sets oder gemischt), Holzpuzzle/-Spielzeug und Spiele! DO 9 bis 12, FR 9 bis 17 und SA 9.30 bis 12 Uhr; Tel. 0680/2229412

www.kunterbunter-laden.at

■ balsam Naturkosmetik Neu!

Bio Make Up ist bei uns wieder erhältlich! Eyeliner, Puder, Lidschatten, Multistick, Lippenstift. Bio, gute Qualität und erschwinglich. Charlotte Bio & ZAO, aus Frankreich. Rosengasse 7, 05223/994990 www.naturkosmetik-tirol.at

■ Apfelsaft und Äpfel ab Hof Verkauf, Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422

■ Suche Putz-Perle für Privathaushalt in Absam, vierzehntägig, für jeweils 4 Stunden. Tel. 0664/75014674

■ Sie möchten eine Anzeige aufgeben? Schreiben Sie uns: m.ha@ablingergarber.com



Restmüll- und Biomüll-säcke 2023

Achtung: Betrifft nur nicht abgeholte Säcke aus dem Jahr 2023. Mit ihrer BÜRGERKARTE erhalten Sie im Stadtservice (Rathaus, EG) und am Recyclinghof Ihre Restmüll- und Biomüllsäcke. Sie erhalten keinen Abholschein mehr zugesandt! Die BÜRGERKARTE ersetzt diesen.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadthall.at **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[A] Ablinger Garber



Dinkhauser Kartonagen

BEZAHLTE ANZEIGE

WIR GARANTIEREN FÜR FRISCHE & QUALITÄT! WIR VERWENDEN KEINE DOSENPRODUKTE

Tel. 05223-52 603 oder 0676-57 31 310
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 11 bis 14 und 17 bis 22 Uhr
Montag & Dienstag Ruhetag!

MITTAGSMENÜS
Mo - Fr bis zu 7 verschiedene ab € 10,20

ORIGINAL ITALIENISCHE KÜCHE

*Pizza-Pasta-Grill
Gastgarten*

www.per-tutti.at



Café · Pizzeria · Ristorante

per tutti

Fam. Behruzzi · Lendgasse 2
Münzergasse · Hall in Tirol

BEZAHLTE ANZEIGE

Carving Conny

im größten Skigebiet
Innsbrucks

Bist du wild genug?



axamer
Lizum

WINTER
25.11.2023 bis
14.04.2024